

# Notum sit omnibus



## Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 27.11.2019, 18:04-19:18 Uhr

PROTOKOLLANT: Anna

„*Ex nihilo nihil fit.*“

### Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Veranstaltung Weihnachtsfeier

TOP 2: Anschaffung einer Kaffeemaschine

TOP 3: Lehrplankonferenz für das Sommersemester 2020

TOP 4: Fachratssitzung

TOP 5: Sonstiges

DRAMATIS PERSONAE: Selina, Anna, Georg, Jonas, Jennifer, Noah, Helene, Laura, Simon, Alina, Max, Emanuel, Patricia, Maurice, Elisa.

*Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.*

### TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

› Top 2: Anschaffung einer Kaffeemaschine

### TOP 1: Veranstaltung Weihnachtsfeier

› Die Anwesenden sprechen über die Weihnachtsfeier, die am 04.12.2019 ab 18:30 Uhr stattfinden wird.

› Da es ein Missverständnis um die Raumbelegung gab, findet die Weihnachtsfeier nun ab 18:30 Uhr anstatt ab 18 Uhr statt. Da sich die Uhrzeit geändert hat, will die Fachschaft Sticker mit einer hellen Farbe über die Uhrzeit auf den Plakaten kleben.

› Der Ablauf sieht deswegen folgendes vor. Der Glühweinstand soll im Erdgeschoss unter den Treppenstufen vom Hörsaal des Historischen Seminars aus bereits vor 17

Uhr aufgestellt werden. Ab 18 Uhr kann der Übungsraum I für die Feier aufgebaut werden. Der Vortrag von Prof. Dr. Patzel-Mattern beginnt ungefähr ab 18:30 Uhr. Auch soll bereits vor 17 Uhr geprüft werden, ob die Technik funktioniert. Ab 18 Uhr können ebenso die Leute bereits versorgt werden, falls sie die Änderung nicht mitbekommen haben sollten. Der Film geht ungefähr 2 Stunden lang, nach 1 Stunde Film soll eine Pause von 10 Minuten stattfinden. Der Film wird vermutlich um 21 Uhr zu Ende sein. Von 22-23 Uhr soll im Übungsraum I abgebaut werden, während des Übergangs vom Film in die Feier im Übungsraum soll der Hörsaal des Historischen Seminars abgebaut werden. Alle die beim Aufbau helfen möchten, treffen sich um 17 Uhr vor dem Keller.

› Da der Hörsaal des Historischen Seminars nicht wie geplant zur Verfügung steht, können auch keine Süßigkeiten wie Lebkuchen dort vorbereitet werden.

› Die Fachschaft spricht nochmal dazu, ob sie für die Waffeln und den Glühwein Preise verlangen sollte. Aufgrund der Umstände, nämlich dass der Erwerb der Waffeln und des Glühweins durch die Bezahlung in die Länge gezogen werden würde, dass man Wechselgeld bräuchte, dass Einnahmen bereits durch den Semesterbeitrag gedeckt seien und vom Haushalt her keine Notwendigkeit dazu besteht, beschließt die Fachschaft, dass sie nichts für die Waffeln und den Glühwein verlangen möchte.

› Jennifer, Max, Selina und eventuell Patricia erklären sich bereit, Teig für die Waffeln vorzubereiten und mitzubringen. Jennifer möchte einen veganen zubereiten. Der Teig soll bereits vor 17 Uhr in das Historische Seminar gebracht werden.

› Für die Musik hat Georg bereits ein Liederbuch vorbereitet. Emanuel erklärt sich bereit, dies beim Copyshop als Broschüre 20 Mal kopieren zu lassen. Für den Transport des Instruments möchte sich die Fachschaft ein Stadtmobil für einen Tag ausleihen. Dazu stimmt die Fachschaft ab.

*Beschluss: Für die Veranstaltung der Weihnachtsfeier beschließt die Fachschaft, sich ein Stadtmobil vom StuRa auszuleihen.*

*Abstimmung: Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0*

› Zum Dank für den Vortrag möchte die Fachschaft Prof. Dr. Patzel-Mattern ein Geschenk machen, Selina besorgt eins im Wert von etwa 15-20€. Vorgeschlagen werden dazu Tee oder Wein.

## **TOP 2: Anschaffung einer Kaffeemaschine**

› Da die Fachschaft eine neue Kaffeemaschine braucht, hat sie sich mehrere Angebote angeschaut, von denen sie nun über eins abstimmen möchte.

- › Maurice hat der Fachschaft 3 Angebote geschickt. Die Fachschaft beschließt dazu, welche sie nehmen möchte. Sie entscheidet sich für Angebot 1 mit einem Fassungsvermögen von 16 Liter und einem Preis von 74,95€.
- › Zur Finanzierung der Kaffeemaschine fällt die Fachschaft einen Beschluss.

<b>CONVENTUS CONSULTUM I</b>	
<b>Haushaltsposten:</b>	513.0218
<b>Beschluss:</b>	Die Fachschaft beschließt, die Anschaffung einer Kaffeemaschine mit einem Betrag von maximal 100€ zu finanzieren.
<b>Begründung:</b>	Für die Fachschaft ist die Anschaffung von Küchengeräten notwendig, um bei ihren Veranstaltungen eine Bewirtung im angemessenen Rahmen und Einklang mit der Bewirtschaftungsrichtlinie der VS anbieten zu können. Dies betrifft nicht nur, aber insbesondere die Bereitstellung von Heißgetränken.
<b>Abstimmung:</b>	JA 14 NEIN 1 ENTHALTUNG 0

### TOP 3: Lehrplankonferenz für das Sommersemester 2020

- › Die Fachschaft Geschichte wird durch Patricia, Maurice und Lisa von der Lehrplankonferenz für das Sommersemester 2020 informiert.
- › Für das Mittelalter gebe es drei Proseminare. Es sei allerdings von Vorteil, so die studentischen Vertreter bei der Konferenz, wenn es noch ein viertes geben würde.
- › Zur Neuzeit wurde angemerkt, dass es von Vorteil wäre, wenn es mehr interdisziplinäre Veranstaltungen geben würde.
- › Die Veranstaltungen zur Theorie und Methode seien gut aufgestellt.
- › Ebenso wurde angemerkt, dass es aufgrund der Tatsache eines fehlenden NC für das Fach Geschichte ein weites Spektrum an Studenten gebe.

### TOP 4: Fachratssitzung

- › Die heutige Fachratssitzung besprach die verschiedenen Studiengänge, den Forschungsbezug in der Lehre, das Auslandsstudium, das fachliche Selbstbewusstsein der Studenten und das Feedback zu den Seminaren.
- › Zum Auslandsstudium wurde angemerkt, dass das Angebot immer weniger Studenten nutzen würden. Dies liegt daran, dass die Studenten nicht sicher sind, ob sie die gewählten Kurse im Ausland auch in Deutschland anrechnen lassen können oder nicht. Diese Sorge sei allerdings, aufgrund von Erfahrungsberichten anderer Studenten, die das Angebot bereits genutzt hatten, unbegründet. Ein anderer Grund

liegt an der einzuhaltenden Regelstudienzeit und an der Finanzierung. Ein einheitliches Register könnte hierzu helfen, das noch in Arbeit ist. Ebenso wurde hierfür vorgeschlagen, mehr Werbung für ein Auslandsstudium zu schalten, zum Beispiel durch Videos, in denen Studenten von ihren Erfahrungen zu einem Auslandsstudium berichten. Das Interesse an einem Auslandsstudium würde aber bestehen.

› Es wurde auf die Referate der Studenten in den Pro- und Hauptseminaren aufmerksam gemacht. Es sei oft nicht klar, wie die Referate zu bewerten seien und welche Bewertungskriterien gelten würden. Beim Feedback zu dem Referat sollte auch auf die Performance des Studenten aufmerksam gemacht werden, das heißt auf die rhetorischen Fähigkeiten, dies neben den Leistungen zum Inhalt des Referates. Eine Vereinheitlichung der Kriterien wäre deswegen sehr hilfreich. Allerdings stellt sich da auch die Frage, inwieweit das für Hauptseminare Geltung findet, da hier an die Selbstständigkeit des Studenten appelliert werden kann.

› Zum Forschungsbezug in der Lehre wurde folgendes besprochen. Es wäre für die Studenten von Vorteil, wenn die Dozenten in das KVV bei ihren Veranstaltungen auf spezifische Forschungsliteratur hinweisen würden und auch die Studenten im Allgemeinen darauf aufmerksam machen, dass auch Geschichtsstudien durch ihre Quellenarbeit Teil der Forschung sind, auch wenn die Forschung hier auf den ersten Blick nicht eindeutig greifbar sei.

› Es sollte mehr auf das fachliche Selbstbewusstsein der Studenten appelliert werden. So könnten die erworbenen Kompetenzen im Geschichtsstudium stärker vermittelt werden. Auf diese Weise würden sich mehr Vorstellungen für den Weg nach dem Studium ergeben. Dies könnte von den Lehrenden selbst getan werden. Dazu gibt es bereits ein Portfolio, das aber noch in Bearbeitung ist.

#### **TOP 5: Sonstiges**

› Georg macht auf die „Herr der Ringe“-Trilogie aufmerksam, von der der Rest am 8. Dezember 2019 gezeigt wird. Dazu gibt es auch ein Plätzchenbacken.

› Die Fachschaft möchte am 18. Dezember 2019 nach der Fachschaftssitzung den Weihnachtsmarkt in Heidelberg besuchen.

› Für ein Ausflug der Fachschaft haben die Anwesenden bereits zwei Vorschläge. Einmal besteht die Möglichkeit, eine Tour durch Heidelberg zu veranstalten. Da sich eine Tour durch die ganze Stadt in die Länge ziehen kann, kann auch nur ein spezifischer Ort genauer besucht werden. Die zweite Möglichkeit besteht in einer Fahrt nach Straßburg. Der Ausflug an sich ist noch nicht entschieden.

